

9.9.2015

Kabel-TV-Netz-Modernisierung: Montage der Multimediadosen

Sehr geehrte Mieter im Haus Breslauer Straße 42/43,

die Arbeiten an der Fassade sind weit fortgeschritten. Wir wollen Ihnen nun die letzten Termine für die Modernisierung des Kabel-TV-Netzes mitteilen.

Am Dienstag, 22. September, wird die (u.a.) auf Kabel-TV-Netze spezialisierte Firma **Rode Glasfasertechnik** im Keller des Hauses den sog. Infrastrukturpunkt einrichten. In diesem „Kasten“ laufen die Kabel aus allen Wohnungen des Hauses zusammen und werden mit dem Netz von Kabel Deutschland verbunden.

Die Montage der neuen Multimediadose in jeder einzelnen Wohnung des Hauses erfolgt – ebenfalls durch Fa. Rode – zwei Tage später am

Donnerstag, 24. September.

An diesem Tag muss bitte **jeder von Ihnen den Zugang zur Wohnung ermöglichen¹⁾**. Die Arbeiten dauern dabei pro Wohnung nur wenige Minuten. In den allermeisten Wohnungen müssen ganz einfach nur eine Kunststoffdose in die von unseren Arbeitern vorbereiteten Löcher gesetzt und die vorhandenen Kabel mit dieser Dose verbunden werden. Noch am selben Abend wird das alte Hausnetz außer Betrieb genommen und Sie können in bester digitaler Qualität über das neue Netz fernsehen.

Die Montagearbeiten starten im 2. Obergeschoss des Hausteils 42 und schreiten dann geschossweise nach unten fort. Es wird damit gerechnet, daß noch am Vormittag Hausteil 43 an die Reihe kommt; auch dort ist die Reihenfolge „von oben nach unten“.

Mieter, die den Termin 24.9. partout nicht einrichten können, haben eine **zweite Chance**: Die Fa. Rode kann eine begrenzte Zahl von Mietern auch schon am **22.9.** an die Reihe nehmen. **Rufen Sie uns in diesem Fall bitte in den nächsten Tagen an.**

siehe Rückseite →

Bitte beachten Sie, daß Sie Internet- und Telefonanwendungen noch nicht unmittelbar nach dem 24.9. bei Kabel Deutschland buchen können. Wir schalten das Haus erst ein paar Wochen nach diesem Termin frei. Sie erhalten dazu ein letztes Rundschreiben.

Mit freundlichem Gruß
Dr. Breit OHG

¹⁾ Noch ein letztes Mal, nur rein vorsorglich: Bei der Erneuerung des Hausnetzes handelt es sich um eine Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahme im Sinne des § 554 BGB. Der Gesetzgeber hat dem Mieter bei solchen Maßnahmen eine **Duldungspflicht** auferlegt. Es ist für einige von Ihnen sicherlich lästig, Arbeiter in die Wohnung zu lassen. Wir können es Ihnen jedoch nicht ersparen. Selbst wenn Sie gar nicht fernsehen möchten und auch kein Interesse an Telefonie und Internetzugang über Kabel Deutschland haben. Der Anschluß des Hauses kann nur als Ganzes erfolgen; in jeder Wohnung **muß** gearbeitet werden. Der Zugang zur Wohnung könnte daher nötigenfalls sogar auf dem Klageweg erzwungen werden (auf Kosten des sich verweigernden Mieters, wohlgemerkt).